Übung: Umarmen und umarmt werden

Die Klasse bildet einen Stuhlkreis. Die Lehrkraft schreibt alle Vornamen der Schüler und Schülerinnen auf einen Papierstreifen, um später keinen zu vergessen. Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, bei der Übung nicht zu sprechen. Die Namenskarten liegen verdeckt vor der Lehrkraft oder einem Schüler. Es wird eine Karte gezogen. Der Schüler, dessen Name gezogen wurde, steht auf, blinzelt einem anderen Schüler zu. Beide gehen langsam in die Mitte und der Schüler, der durch die Namenskarte bestimmt wurde, nimmt jetzt seinen Mitschüler in den Arm. Dann setzen sich beide wieder hin. Eine weitere Karte wird gezogen. Die Übung geht so lange bis alle einmal an der Reihe waren.

Übung: Stumme Theaterübung

Die Klasse bildet einen Stuhlkreis. Auf Karten sind verschiedene Handlungen aufgeschrieben oder als Bildkarten vorhanden. Eine Schülerin oder ein Schüler zieht eine Karte, entscheidet, ob noch ein Partner dazu gebraucht wird und macht die Aktion ohne zu sprechen vor. Die Mitschülerinnen und Mitschüler raten den vorgegebenen Begriff.

|  |  |
| --- | --- |
| Jemanden den Arm um die Schulter legen. | Nach jemandem Ausschau halten. |
| Jemanden in beide Arme schließen. | Jemanden ans Herz drücken. |
| Jemand zeigen, dass er gerne kommen kann. | Mit ausgebreiteten Armen auf jemanden warten. |
| Jemandem die Hand auf die Schulter legen. | Jemandem in die ausgebreiteten Arme laufen. |
| Von jemandem weggehen. | Weglaufen, umkehren, zurückgehen |